



Neuer Auftritt für Kulturbetrieb „603qm“

Präsidium der TU Darmstadt, 603qm und AStA einigen sich auf Lösung

Darmstadt, 20.03.2012. Der studentische Kulturbetrieb „603qm“ bleibt auf dem Campus der TU Darmstadt langfristig erhalten. Dazu wird das 603qm Räume in einem neuen Gebäude beziehen, das die TU Darmstadt bis Herbst 2014 am derzeitigen Standort des 603 qm baut. Die AStA als Betreiber des 603qm und der Kanzler der TU Darmstadt unterzeichneten am Vormittag eine entsprechende Vereinbarung.

Die Pläne sehen vor, dass die TU Darmstadt am derzeitigen Standort des 603qm in der Alexanderstraße bis Herbst 2014 ein neues, fünfstöckiges Gebäude mit Büros und studentischen Lernräumen baut. In dem neuen Gebäude erhält das 603qm Flächen im Erdgeschoss für den Cafébetrieb sowie im Untergeschoss für Konzerte und Veranstaltungen. Das bestehende Gebäude wird Mitte 2013 abgerissen. Um den regional bedeutenden Kulturbetrieb und studentische Arbeitsplätze zu erhalten, wird das 603qm während der Bauzeit den Cafébetrieb an einem anderen Ort auf dem Campus Stadtmitte weiterführen.

„Wir freuen uns, dass die Universität hinter dem Kulturbetrieb 603qm steht und wir nun gemeinsam eine sichere und langfristige Perspektive für das 603qm erarbeiten konnten“ erklärte Jan-Martin Steitz, Referent für Gewerbe im AStA, in Abstimmung mit dem 603qm.

Das Ordnungsamt der Stadt Darmstadt hatte zum Jahreswechsel 2011/12 ein vorläufiges Nutzungsverbot der früheren „Stoeferlehalle“ für abendliche Musik-Events inklusive Getränkeausschank angeordnet, nachdem sich Beschwerden von Anwohnerinnen und Anwohnern über nächtlichen Lärm bei Konzertveranstaltungen im 603qm gehäuft hatten.

„Wir haben das Nutzungsverbot der Stadt zum Anlass genommen, das Problem grundlegend anzugehen. Mit unserer Lösung gelingt es uns, das 603qm zu erhalten und gleichzeitig auf dem Campus Stadtmitte dringend benötigten Platz für die Studierenden und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TU Darmstadt zu schaffen“, sagte TU-Kanzler Dr. Manfred Efinger.

In dem geplanten Gebäude werden studentische Einrichtungen insgesamt rund 1.000 Quadratmeter Platz einnehmen, weitere 2.700 Quadratmeter wird die TU Darmstadt für Forschung und Verwaltung nutzen. Die Vorplanungen wurden bereits mit dem Stadtplanungsamt der Stadt

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:
Christian Siemens
Tel. 06151 16 - 32 29
Fax 06151 16 - 41 28
siemens.ch@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



Darmstadt abgestimmt. In den kommenden Monaten werden die Planungen weiter konkretisiert. Der Baubeginn soll Mitte 2013 erfolgen, bis dahin führt das 603qm den Cafébetrieb und nicht lärmintensive Kulturveranstaltungen fort. Die Gesamtkosten für den Neubau schätzt die TU Darmstadt derzeit auf rund 12,5 Millionen Euro.

Die Halle in der Alexanderstraße 2 war 1954 ursprünglich für den Fachbereich Maschinenbau gebaut worden und wird nach dem damals verantwortlichen Professor „Stoeflerhalle“ genannt. Nach dem Umzug des Fachbereichs Maschinenbaus auf den Campus Lichtwiese in den 70er Jahren wurde die Halle zunächst als Lager genutzt und stand danach jahrelang leer. Seit rund zehn Jahren wird die Stoeflerhalle als studentischer Veranstaltungsraum genutzt. In dieser Zeit hat sich das 603qm als gewerbliches Referat des AStA und Kultureinrichtung mit regelmäßigem Programm etabliert.

Weitere Informationen

www.603qm.de

Pressekontakte

TU Darmstadt

Christian Siemens

Tel. 06151/16-3229

siemens.ch@pvw.tu-darmstadt.de

603qm

Daniel Wiesen

Tel. 0177/3225128

daniel.wiesen@603qm

AStA der TU Darmstadt

Jan-Martin Steitz

Tel. 01573/8445612

steitz@asta.tu-darmstadt.de

MI-Nr. 26/2012, csi